

Name des Antragsstellers	Anschrift	Datum
--------------------------	-----------	-------

Zutreffendes bitte ankreuzen

Abwasserwerk der Stadt Altena
Linscheidstraße 52

58762 Altena

Bitte beachten Sie:

Vollständig eingereichte Unterlagen
ermöglichen eine schnellere Bearbeitung.

Für nachstehendes Grundstück wird der Anschluss an die öffentl. Abwasseranlage beantragt.

Gemarkung	Flur	Flurstück	Grundstücksgröße
Straße		Haus-Nr.	
Name des Grundstückseigentümers		Anschrift	

Der Antrag umfasst

- ☐ die erstmalige Erstellung eines Grundstücksanschlusses
 ☐ Änderung
 ☐ Erneuerung

Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage erfolgt

- ☐ a) über eigenes Grundstück
☐ b) über fremde Grundstücke
☐ c) über eine gemeinsame Anschlussleitung
☐ Durchleitungsrecht ist im Grundbuch oder durch Baulast abgesichert (bei b + c erforderlich)

Art der Bebauung:

- ☐ Wohnen
 ☐ Gewerbe oder Industrie
 ☐ direkte Einleitung in die öffentl. Kanalisation
☐ Sonstiges
 ☐ Einleitung in die Kanalisation wird vorbehandelt
 Art der Vorbehandlung:

Das anfallende Abwasser wird in den Hauptkanal in der (Straße) geleitet.

- ☐ Vollanschluss
 ☐ Teilanschluss Schmutzwasser
 ☐ Teilanschluss Niederschlagswasser

Das Niederschlagswasser

☐ soll grundsätzlich in die öffentliche Kanalisation geleitet werden.

Ausnahmen: Anschluss nicht möglich oder mit großen Schwierigkeiten verbunden.

☐ wird auf dem Grundstück oberflächlich versickert.
Der Architekt erklärt ausdrücklich, dass dies möglich ist. Versickerungsfläche: qm

☐ wird über eine bauliche Anlage versickert, z.B. ☐ Mulde
Versickerungsfläche:qm Muldenvolumen:cbm

☐ Rigole
Rigolenlänge:m Rigolenbreite:m Rigolentiefe:m

☐ Sickerschacht
Durchmesser:m Tiefe:m

☐ Der Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis wurde am gestellt.

☐ Das Niederschlagswasser soll genutzt und als Brauchwasser in die öffentliche Abwasseranlage eingeleitet werden. (Z.B. Regenwassernutzungsanlage)
angeschlossene Dachfläche:qm Volumen:cbm
Der Überlauf ☐ wird in die Kanalisation geleitet ☐ versickert

Diesen Antrag sind zweifach beigelegt:

☐ Lageplan (M 1:500) mit Darstellung der Anschlussleitung einschließl. Prüfschacht und Tiefenangabe.

☐ Bauwerkszeichnung (Grundriss) mit allen erforderlichen Angaben zur Lage und der Höhe der Grundleitungen (M 1:500) innerhalb und außerhalb des Gebäudes.

☐ Längsschnitt bzw. Höhenangaben, sofern diese im Lageplan **nicht** angegeben sind.

Ich verpflichte mich, die Entwässerungsanlage der Gebäude und Grundstücke gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, besonders den technischen Bedingungen der DIN 1986 (sämtliche Teile) auszuführen und zu betreiben.

Ich erkläre hiermit die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift Antragsteller/in

Hinweis: Der Antrag ist rechtzeitig, spätestens jedoch 4 Wochen vor Ausführung zu beantragen.

Für weitere Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Betriebsleiter	Oliver F. Heimann	02352/9184-20	
Technische Angestellter	Herr Litz	02352/9184-60	p.litz@stw-altena.de
Verwaltungsangelegenheiten	Frau Knips	02352/9184-27	c.knips@altena.de